



## Erster Sieg für Markus Pommer

Saisonrennen:	21 von 33
Strecke:	Circuit Park Zandvoort
Sieger:	Markus Pommer (Motopark)
Pole-Position:	Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin)
Wetter:	sonnig

Für Markus Pommer (Motopark) war das niederländische Zandvoort eine Reise wert: Am Samstag eroberte er auf der 4,307 Kilometer langen, ehemaligen Formel-1-Strecke seinen ersten Podestplatz in der FIA Formel-3-Europameisterschaft, einen Tag später feierte er seinen ersten Sieg. Damit sorgte er auch für den ersten Triumph seines Teams Motopark in der FIA Formel-3-Europameisterschaft. Hinter dem Deutschen sahen Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin) und Felix Rosenqvist (Prema Powerteam) die Zielflagge. Da der als Tabellenführer ins Rennen gegangene Charles Leclerc (Van Amersfoort Racing) nicht über den zehnten Platz hinauskam, übernahm Giovinazzi Rang eins in der Fahrerwertung der FIA Formel-3-Europameisterschaft.

Den Grundstein zu seinem Erfolg legte Markus Pommer am Start, als er den von der Pole-Position kommenden Antonio Giovinazzi auf dem Weg zur ersten Kurve ausbeschleunigte und die Spitze übernahm. Im dritten Umlauf drehte sich Matt Solomon (Double R Racing) ins Kiesbett und blieb dort stecken. Um sein Fahrzeug zu bergen, schickte die Rennleitung das Safety Car auf die Strecke. Keine zwei Runden nach dem Restart sorgte ein Unfall von Mikkel Jensen (kfzteile24 Mücke Motorsport) für einen erneuten Einsatz des Führungsfahrzeugs.

Der Restart erfolgte in Runde elf, aber auch dieses Mal kamen die Youngster der FIA Formel-3-Europameisterschaft nicht weit. Gustavo Menezes (Jagonya Ayam with Carlin) und Nicolas Pohler (Double R Racing) kollidierten, was die dritte Safety-Car-Periode hervorrief. Nach Restart Nummer drei waren noch drei Runden zu fahren, die Markus Pommer sicher absolvierte und seinen ersten Sieg in der FIA Formel-3-Europameisterschaft bejubelte.

Hinter Pommer freute sich Antonio Giovinazzi über den zweiten Platz vor Felix Rosenqvist. Jake Dennis (Prema Powerteam), der beste Rookie Lance Stroll (Prema Powerteam), George Russell (Carlin), Sérgio Sette Câmara (Motopark), Alexander Albon (Signature), Santino Ferrucci (kfzteile24 Mücke Motorsport) und Charles Leclerc (Van Amersfoort Racing) komplettierten die Top Ten.

### FIA Formula 3

#### European Championship

Press & Public Relations  
An der Wachsfabrik 3  
D-50996 Köln  
Phone +49 2236 8952725  
Fax +49 2236 3783048  
Mobile +49 172 6333337  
media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)



**DMSB**



**Markus Pommer (Motopark):** „Der Start war Schlüssel zu diesem Erfolg. Zu Beginn des Rennens war mein Auto sehr schnell, aber weil die Abstimmung meines Autos relativ aggressiv war, hatte ich leichte Bedenken, dass meine Reifen zu sehr abbauen könnten. Deshalb fand ich die drei Safety-Car-Phasen gar nicht so schlecht. Dass es zum Sieg gereicht hat, ist natürlich prima. Als wir mit der Vorbereitung auf unsere erste Saison in der FIA Formel-3-Europameisterschaft begonnen hatten, fehlte uns noch über eine Sekunde auf die Schnellsten. Und nun sind wir ganz vorne. Mein Team Motopark hat einen phantastischen Job gemacht und ich freue mich, Teil dieser Mannschaft zu sein. Für dieses Wochenende in Zandvoort haben mir außerdem die Daten von Max Verstappen geholfen, der im vergangenen Jahr mit Motopark an gleicher Stelle das Masters of Formula 3 gewonnen hat.“

**Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin):** „Dass ich nun Tabellenführer bin, freut mich natürlich sehr. Ich hätte vor diesem Wochenende nie gedacht, dass ich meinen Rückstand auf Charles Leclerc aufholen würde. In diesem Rennen hatte Markus einen tollen Start und hat deshalb die Führung übernommen. Auch bei den drei Restarts ist es mir nicht gelungen, ihn zu überholen. Er hat einen guten Job gemacht und ich gratuliere ihm zum Sieg.“

**Felix Rosenqvist (Prema Powerteam):** „Mein Start war mal wieder nicht der beste, was wir nun analysieren müssen. Mein Auto war gut und ich habe bei den Restarts versucht, besonders aggressiv zu sein. Nur leider hat es nie für einen Angriff gereicht. Trotzdem bin ich mit dem dritten Rang und meiner Wochenend-Ausbeute von drei Podestplätzen zufrieden.“

**FIA Formula 3**

**European Championship**

Press & Public Relations

An der Wachsfabrik 3

D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725

Fax +49 2236 3783048

Mobile +49 172 6333337

media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)



**DMSB**